

Schadenersatzansprüche aus Personenschäden sind in der Praxis regelmässig auf dem Weg über den Rückgriff (Regress) zwischen verschiedenen Schadensausgleichssystemen abzuwickeln. Die Dissertation greift eine der zentralen Fragestellungen aus diesem praktisch wichtigen Bereich heraus, nämlich Grundlagen und Umfang des Rückgriffs zwischen der AHV/IV und anderen Schadensausgleichssystemen, insbesondere dem Haftpflichtrecht. Rund um dieses Rückgriffsrecht stellen sich zahlreiche und teilweise noch offene Fragen. Besondere Problemstellungen ergeben sich dabei rund um die konkrete Durchsetzung der Rückgriffsansprüche. Die vorliegende Arbeit nimmt sich diesen Fragen und Problemstellungen an und verschafft dem Leser einen Überblick über die Rechtsprechung sowie die verschiedenen Lehrmeinungen und Lösungsansätze in diesem Bereich.